

Wo studiert man am Besten auf Lehramt?

Beitrag von „katta“ vom 5. November 2004 18:40

Die Frage ist doch, was erwartest du von deinem Studium? Möchtest du schnell fertig werden, dann können kleinere Unis empfehlenswerter sein, da kleinere Studentenzahlen und somit kleinere Seminare und hoffentlich auch bessere Betreuung. Auch sonst solltest du dir überlegen, ob du eher an eine Uni mit niedriger Studentenzahl möchtest oder dir auch ein großer Betrieb gefällt (was häufig bei Großstädten oder beliebten Gegenden der Fall ist, z.B. Köln, Berlin etc. - nebenbei bemerkt, unbedingt bei in Frage kommenden Unis frühzeitig über Zulassungsbeschränkungen informieren, weil viele einen Hochschulinternen NC erhoben haben, da es viele Bewerber gibt - ist z.B. bei Köln so). Möchtest du nahe bei deiner jetzigen Heimatstadt bleiben oder möchtest du gerne wegziehen. Viel soziales Leben drumherum oder ist auch ein "Dorf" in Ordnung. Unis im Ruhrgebiet sind häufig Pendlerunis, d.h. dass viele der Studenten in Städten im Umkreis leben und da auch noch einen Freundeskreis haben und dementsprechend auf neue Freunde/ Bekannte nicht "angewiesen" sind, was evtl. schwierigere Kontaktaufnahme bedeuten könnte.

Das sind jetzt vor allem persönliche/ soziale Komponenten, die meiner Meinung nach aber bedeutend wichtiger sind als so ein Ranking (die sind in Deutschland glaube ich eh nicht so aussagekräftig - und es macht beim Lehramtsstudium wohl kaum einen Unterschied, wo du jetzt studierst, im Sinne von guter/ schlechter Ruf bei Bewerbungsgesprächen).

Schwierigkeit/ anspruchsvolle Studiengänge sind auch nicht zwingend allgemeingültig zu benotworten und hängt auch viel an einem selber/ dem Dozenten (ist in der Schule ja auch nicht anders, die einen können gut mit dem Lehrer und die anderen verstehen einfach nie, was der eigentlich hören will - deswegen, zwar ruhig bei Fachschaften der in Frage kommenden Unis informieren, aber eben nicht ausschließlich darauf hören).

Meiner Meinung nach solltest du dir im Klaren darüber werden, ob du nahe bei zu Hause bleiben möchtest oder unbedingt weg möchtest (oder ob dir beides gleich recht ist). Dann ob du lieber in eine Großstadt möchtest (ruhig mal über Mietpreise informieren - so als kleiner Tipp am Rande) und damit auch eine große und evtl. unpersönlichere Uni in Kauf nimmst oder ob du eher der Typ für eine kleinere Uni bist.

Kannst ja auch noch gucken/ fragen, wie das mit Studentenwohnheimen aussieht (falls das für dich in Frage kommt), wie lange möglicherweise Wartezeiten sein können. Oder sonst eben im Netz mal nach Mietpreisen gucken.

Nachgucken, ob in den Semestergebühren z.B. ein Ticket für den Nahverkehr drin ist (lohnt sich meiner Meinung nach sehr) - und überlegen, ob dir das wichtig ist.

Mein Fazit: überlege dir nicht nur, nach Rankings, ob die Uni einen guten Ruf hat, sondern vor allem, wo du gerne studieren und vor allem leben möchtest - denn du wirst es da eine Zeit lang aushalten müssen, und wenn du da unglücklich bist, klappt das auch mit den studieren nicht so, glaub mir das, das weiß ich aus persönlicher Erfahrung.

Viel Erfolg bei der Entscheidung!

LG

Katta